
Ganzheitliche Lösungen für das digitale Gesundheitswesen

achelos und CGI Deutschland auf Gemeinschaftsstand zur DMEA 2023 in Berlin



DMEA Berlin
25.–27. April 2023
Connecting Digital Health

achelos präsentiert auf der DMEA 2023 Produkte und Lösungen für die Digitalisierung im Gesundheitswesen | Bild: Canva

Paderborn, 24.04.2023 – Die achelos GmbH ist auch in diesem Jahr Bronze-Partner der DMEA in Berlin, Europas Leitmesse für Digital Health. Vom 25. bis 27. April 2023 präsentiert sich der Paderborner eHealth-Experte in der Halle 6.2, Stand B-102 unter dem Motto „Digitalisierte Versorgung – Sicher vernetzt!“ gemeinsam mit der CGI Deutschland B.V. & Co. KG. Besucher:innen des Messestandes erfahren mehr über ganzheitliche Lösungen für das digitale Gesundheitswesen und die sichere Verwaltung digitaler Identitäten.

Die Digitalisierung im Gesundheitswesen schreitet voran und stellt an Leistungserbringer zahlreiche neue Anforderungen. Ziel ist ein vernetztes, digitales Gesundheitswesen in Deutschland. Dazu wird die Telematikinfrastruktur (TI) in ihrer nächsten Ausbaustufe als

TI 2.0 weiterentwickelt und bildet zusammen mit der elektronischen Patientenakte das Fundament. In rund 15 Jahren hat sich achelos als Experte mit einer hohen Beratungs-, Test-, Zulassungs- und Entwicklungskompetenz rund um die Telematikinfrastruktur in Deutschland etabliert.

„Aus der Digitalstrategie des Bundesgesundheitsministeriums ergeben sich neue Möglichkeiten. Unser einzigartiges Telematikwissen kombinieren wir mit tiefgreifendem IT-Security-Know-how. Das macht uns zu einem attraktiven Partner für Hersteller von eHealth-Lösungen und für Anbieter von Fachdiensten im Bereich der TI 2.0. Wir freuen uns auf einen guten Austausch mit den Besucher:innen unseres Messestandes und zeigen Wege auf, diese neue Digitalstrategie zu meistern“, so Thomas Freitag, Geschäftsführer der achelos.

Diese Top-Themen präsentiert achelos auf dem Messestand:

TI-Services

achelos unterstützt Hersteller digitaler Gesundheitslösungen und Anbieter von Fachdiensten bei der Entwicklung, dem Testen und der Zulassung von TI-Anwendungen und Diensten. Dabei werden die Anforderungen der gematik berücksichtigt, damit sich die neue Anwendung an die Telematikinfrastruktur anbinden lässt.

Das beginnt bei der Beratung vor und während des gesamten Projektzeitraums, kombiniert individuelle Testdienstleistungen mit leistungsstarken, automatisierten Testsuiten und reicht bis zur vollständigen Übernahme von Entwicklung, Test und Dokumentation. achelos verfügt über die gesamte Wertschöpfungskette, um Kundenprojekte ganzheitlich zu unterstützen. Auf dem Messestand präsentiert das Team von achelos neben ausgeprägtem Telematik-Know-how auch ein tiefes Wissen in den Bereichen Sicherheit, Chipkarten, digitale Identitäten sowie HSM- und PKI-Technologie.

IDP-Lösungen und Support

Ab dem 1. Januar 2024 sind die gesetzlichen Krankenkassen per Gesetz verpflichtet, ihren Versicherten die Nutzung von alternativen Versichertenidentitäten anzubieten. Im Zuge der Weiterentwicklung zur TI 2.0 sind auch für Leistungserbringer wie Ärztinnen und Ärzte, Praxen und Krankenhäuser digitale Identitäten geplant. Die Bereitstellung digitaler

Identitäten erfordert die Entwicklung und Zulassung eines Identity-Provider-Dienstes (IDP). Dieser Dienst erstellt und verwaltet alternative Versichertenidentitäten. achelos unterstützt künftige Anbieter und Betreiber vollumfänglich bei der Entwicklung und Zulassung eines sektoralen Identity Providers (IDP). Auf der DMEA präsentiert achelos das Dienstleistungsportfolio, welches von der Beratung über die Entwicklung bis hin zur Test- und Zulassungsunterstützung reicht.

TI-Simulation

Vor ihrem erfolgreichen Einsatz in der TI benötigen neue Hard- und Softwarekomponenten eine offizielle Zulassung der gematik.

Mit dem TI Simulator bietet achelos eine einzigartige, homogene, von der gematik anerkannte Simulationsumgebung der Telematikinfrastruktur, die sowohl zentrale als auch dezentrale Komponenten der TI flexibel simulieren kann. Die Simulationsumgebung unterstützt vollumfänglich das Generieren von eigenverantwortlichen Tests (EVT) sowie deren Dokumentation. Hersteller können so den Nachweis erbringen, dass ihr Produkt den Zulassungsanforderungen entspricht.

Security-Testsuiten

achelos bietet Testwerkzeuge, um Produkte, Lösungen und Dienste herstellerunabhängig auf Sicherheit und Konformität zu testen. Mit den TLS-Testsuiten werden Lücken und Fehler in der Implementierung und Konfiguration von Netzverbindungen sowie im Betrieb von Webdiensten identifiziert und gezielt abgesichert. Testziele sind die Prüfung des kompletten Aufbaus der TLS-Verbindung bis zur gegenseitigen Authentisierung und die Reaktion auf fehlerhaftes Verhalten.

Weitere Informationen zur DMEA finden Sie hier: www.dmea.de.

Die Messedaten auf einen Blick:

- DMEA: vom 25. April bis 27. April 2023 in Berlin
- achelos-Messestand mit dem Motto „Digitalisierte Versorgung – Sicher vernetzt!“ in Halle 6.2 | Stand B-102

- Ausstellerprofil der achelos GmbH:

<https://www.dmea.de/de/aussteller/ausstellerverzeichnis/#/detail/achelos-gmbh-31388532>

Die **achelos GmbH** ist ein herstellerunabhängiges Softwareentwicklungs- und Beratungshaus mit Sitz in Paderborn. Der 2008 gegründete Technologieexperte bietet branchenübergreifende Lösungen für sicherheitskritische Anwendungsfelder mit Kernkompetenzen in Embedded Development und Subscription Management. Das Unternehmen entwickelt und betreibt hochspezialisierte Produkte, Lösungen und Dienste für den internationalen Markt. achelos bietet eine umfassende Expertise in Entwicklung, Testing as a Service (TaaS) und Zertifizierung. Neben der ISO-9001- und -27001-Zertifizierung ist der achelos-Entwicklungsstandort in Paderborn nach Common Criteria zertifiziert. Seit Juni 2022 gibt es mit achelos Hungary Kft. einen zusätzlichen Entwicklungsstandort in Budapest (Ungarn). www.achelos.de

Pressekontakt:

achelos GmbH | **Silke Esser** | Vattmannstr. 1 | 33100 Paderborn
M: +49 170 8725378 | silke.esser@achelos.de